

Prozessbewertung (36 BE) – 20 % der Gesamtleistung im Seminarfach

Bewertung durch den Seminarfachlehrer	24 BE
<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsweise und Konsultationen (gemäß Kompetenzbereichen) (14 BE) <ul style="list-style-type: none"> ○ Sachkompetenz ○ Methodenkompetenz ○ Selbst- und Sozialkompetenz - Berichtsheft (2 BE) - Annotation (2 BE) - Thesenpapier/Handout (2 BE) - Vorpräsentation („Probekolloquium“): 4 BE (Grundlage: Kolloquiumsansforderungen) 	

Bewertung unter Berücksichtigung der Zuarbeit der Gruppe		12 BE
<ul style="list-style-type: none"> - Selbsteinschätzung (4 BE) - Fremdeinschätzung durch die Gruppenmitglieder (8 BE) 		
<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - begründete Auseinandersetzung mit fachlichem und fachübergreifendem Wissen - Erstellen und logische Aufbereitung von Teilergebnissen - Ideenvielfalt - Verwertbarkeit von Zuarbeiten 	<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschaffen, Auswerten und Werten von Informationen - Auswählen, Anwenden und Reflektieren geeigneter Arbeitsweisen (flexibel und zielgerichtet) - Versuchsvorbereitung, Durchführung, Ergebnissicherung - Verschriftlichen von Informationen 	
<p>Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teamfähigkeit - Akzeptanz der Gruppenmitglieder - zielgerichtete Streitkultur, sachgerechtes Kommunizieren - konstruktives Lösen von Konflikten - Vereinbarung von Terminen - Diskussionsbeteiligung 	<p>Selbstkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitschaft zur Übernahme von Zuarbeiten - Zielstrebigkeit und Eigenständigkeit - pünktliche Vorlage von Zuarbeiten, Termintreue - Aufgabenerfüllung - flexible Reaktion auf aktuelle Erfordernisse - konstruktives Umgehen mit und Üben von Kritik 	

Sachkompetenz:

- Fachwissen und eigene Erfahrungen nachweisen
- Wissen verknüpfen und fächerübergreifend anwenden
- erworbenes Wissen und gewonnene Einsichten in Handlungszusammenhängen umsetzen
- sachgemäß urteilen und schlussfolgern

Sozialkompetenz:

- Teamfähigkeit praktizieren
 - * Fähigkeit, miteinander zu lernen, zu arbeiten und zu leben
 - * Kontaktfähigkeit
 - * Toleranz
 - * Einhalten vereinbarter Regeln
 - * solidarisches Handeln
- Verantwortung für den gemeinsamen Lernprozess übernehmen
 - * interessiert und engagiert arbeiten
 - * Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit nachweisen
- Konflikte erkennen und angemessen nach Lösungen suchen
 - * gemeinsame Problemlösungen anstreben
 - * Offenheit gegenüber anderen Standpunkten
 - * Akzeptanz der Mitschüler, ihres Denkens und Handelns
 - * Akzeptanz der Gruppenentscheidung

Selbstkompetenz:

- Arbeits- und Verhaltensziele selbständig setzen
- Arbeitshaltungen entwickeln
 - * sich bewusst und zielgerichtet in den Prozess einbringen
 - * Engagement und Motivation beweisen
 - * Konzentration, Ausdauer und Belastbarkeit der Arbeitshaltung zugrunde legen
 - * flexibel handeln und kreative Lösungen anstreben
- eigene Arbeitshaltungen, Emotionen, Stärken und Schwächen erkennen und werten
- Urteilsfähigkeit, Kritik- und Selbstkritikfähigkeit nachweisen

Methodenkompetenz:

- Lernstrategien entwickeln
- wissenschaftliche Arbeitstechniken und sachbezogene Verfahren anwenden
 - * Entwicklung von Teilschritten
 - * Fähigkeit, Thesen zu formulieren, konträre Meinungen gegenüberzustellen und Wertungen vorzunehmen
 - * eigene Meinungen mit Argumenten begründen
 - * Präsentationsfähigkeit
 - * sach- und fachgerechte Darstellung der Ergebnisse
 - * Unterscheidung des Wesentlichen vom Unwesentlichen
 - * die Prozessgestaltung reflektieren
 - * Transferleistungen erbringen
- Informationsmaterial beschaffen, analysieren, speichern, auswerten
 - * Verwendung von Literatur und Computertechnik
 - * korrekte Auswahl der Hilfsmittel
- Einzel- und Gruppenarbeitsformen praktizieren
 - * Entscheidungen für situationsgerechte Arbeitsweisen
 - * ein effektives Planungsverhalten realisieren